

Seit 2011 werden einbruchhemmende Elemente in den Widerstandsklassen RC1 bis RC6 klassifiziert gemäß DIN EN 1627:2011-09 .

Um mit historischen Prüfergebnissen (WK1 bis WK6 laut alte Norm DIN V ENV 1627:1999-04) zu verfahren gibt es die DIN EN 1627:2011-09 NA 11 Korrelationstabelle sowie DIN EN 1627:2011-09 Abschnitt 4 Widerstandsklassifizierung.

Prüfergebnisse einer Prüfgrundlage nach DIN V ENV 1627 der DIN EN 1627 können uneingeschränkt zugeordnet werden.

Eine Neuausstellung von Prüfdokumenten nach DIN EN 1627 ist aufgrund dieser Korrelationstabelle somit nicht erforderlich.

Korrelationstabelle mit Zuordnung der Widerstandsklassen (aus DIN EN 1627 NA.11)

lfd. Nr.	Widerstandsklasse des Bauteils nach DIN EN 1627:2011-09	Widerstandsklasse des Bauteils nach DIN V ENV 1627:199-04	Widerstandsklasse nach DIN 18106:2003-9
1	RC 1 N	--- ^{a)}	--- ^{a)}
2	RC 2 N	WK 2 ^{b)}	---
3	RC 2	WK 2	WK 2
4	RC 3	WK 3	WK 3
5	RC 4	WK 4	WK 4
6	RC 5	WK 5	WK 5
7	RC 6	WK 6 ^{c)}	WK 6 ^{c)}
^{a)} Keine Zuordnung möglich, da Prüfanforderungen erhöht wurden			
^{b)} Die Widerstandsklasse WK 2 ist grundsätzlich für die Korrelation der Widerstandsklasse RC 2 N geeignet, die Verglasung kann jedoch frei vereinbart werden			
^{c)} Zusatzprüfung mit den Spalthammer nach DIN EN 1630:2011-09			

Das oben genannte Verfahren ist für die Laufzeit der DIN EN 1627:2011-09 anwendbar.